



# Sammlung Theaterzettel

## Krieg im Frieden

**Moser, Gustav von**

**1880-10-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,



18. Vorstellung.

den 31. October 1880.

Abonnement A.

Wegen Erkrankung der Herren Gum, Knapp, Mödlinger und wegen Unpässlichkeit der Frau Auer, statt der angekündigten Oper „Aida“ und der hiernach angesetzten Oper „Figaro's Hochzeit“:

# Krieg im Frieden.

Auffspiel in fünf Aufzügen von G. v. Moser und Franz v. Schönthan.

Heindorf, Rentier	Herr Werner.
Mathilde, seine Frau	Frau Schlüter.
Jlka Ewös, seine Verwandte	Fräul. Jenke.
Agnes Hiller, ihre Gesellschafterin	Fräul. Cramer.
Hentel, Stadtrath	Herr Bauer.
Sophie, dessen Frau	Frau Röcke.
Elfa, deren Tochter	Frau Gum.
von Sonnenfels, General	Herr Neumann.
Kurt von Folgen, Lieutenant bei den Uhlanen, dessen Adjutant	Herr Buschbeck.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Herr Ernst.
Lieutenant von Reif-Reiflingen.	Herr Schönfeld.
Ein Lieutenant	Herr Rodius.
Paul Hofmeister, Apotheker	Herr Stein.
Franz Konneck, Burſche bei Folgen	Herr Grahl.
Martin, Diener } bei Heindorf	Herr Eichrodt
Anna, Köchin }	Frau Auer.
Rosa, Stubenmädchen	Fräul. Holzwarth.

Die Handlung spielt bei Heindorf; im dritten Aufzuge bei Hentel, in einer Provinzialstadt.

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Mittel-Preise.

Sperreſiſche in der Reſerveſoge des erſten Ranges 1. Reihe	5 Mark — Pfg.
Sperreſiſche in der Reſerveſoge des erſten Ranges 2., 3. und 4. Reihe	4 Mark 50 Pfg.
Sperreſiſche in der Reſerveſoge des erſten Ranges 5. und 6. Reihe	4 Mark — Pfg.
Sperreſiſche in der Reſerveſoge des zweiten Ranges	3 Mark — Pfg.
Sperreſiſche im Parquet	3 Mark — Pfg.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pfg.
Reſerveſoge des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pfg.
Parterre	1 Mark 70 Pfg.
Reſerveſoge des dritten Ranges	1 Mark 20 Pfg.
Gallerieloge	— Mark 90 Pfg.
Gallerie	— Mark 50 Pfg.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr — Minuten von Ludwigshafen nach	{ Speier, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 25 " " " " "	{ Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " " " " "	{ Neustadt, Landau, Weiskenburg, Straßburg
" 11 " 15 } " " Mannheim " "	{ Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe Stuttgart etc.
" 12 " 1 } " " " " "	{ Ladenburg Groß-Höfen, Weinheim, sowie nach Schwetzingen über Friedrichsfeld.
" 9 " 35 " " " " "	

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 5 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zu erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgelassen.

## Eisenbahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei Bl. I. Billets, welche sicher Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.